



07.07.2011 | Nr. 295/11

Astrid Damerow: Fachkräftepotential von qualifizierten Zuwanderern besser nutzen

Zu der Debatte um die Zugangsmöglichkeiten von qualifizierten Zuwanderern in den deutschen Arbeitsmarkt sagte die integrationspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Astrid Damerow:

„Das Problem der Integration von Zuwanderern in den deutschen Arbeitsmarkt ist nicht neu, vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels aber immer drängender.“

Daher habe sich auch der Schleswig-Holsteinische Landtag im März in seiner 16. Tagung bereits auf Antrag der Regierungsfractionen mit dieser Thematik auseinandergesetzt. „Der Landtag hat ausdrücklich ein erleichtertes Anerkennungsverfahren der im Ausland erworbenen Abschlüsse und Qualifikationen von zugewanderten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern begrüßt“, erklärte Damerow. „Das Potential dieser Menschen braucht Deutschland. Außerdem kann eine zügige Aufnahme geregelter Arbeit auch für eine bessere Integration in die Gesellschaft sorgen.“

Damerow sprach sich weiterhin dafür aus, die rechtlichen Rahmenbedingungen auf Landes- und Bundesebene systematisch an den Bedürfnissen des deutschen Arbeitsmarktes auszurichten. Erste Schritte seien bereits von der Landesregierung in die Wege geleitet. Auf weitere intensive Diskussionen im Landtag freue sie sich, so Damerow abschließend.